

ÖSTERREI CHISCHE FILMIN STITU TIONEN STELLEN SICH VOR:

FINANZIERUNG

VERWERTUNG

ARBEITSBEDINGUNGEN, RECHTE,
INTERESSENSVERTRETUNG





20
24

Vorliegende Broschüre soll einen Überblick über die österreichischen Film- und Förderinstitutionen geben, die als Verbände, Netzwerke und Interessensgemeinschaften tätig sind.

Eine Initiative von





AKADEMIE DES ÖSTERREICHISCHEN FILMS

vergift mit ihren rund 600 Mitgliedern jährlich die Österreichischen Filmpreise und setzt sich für die Sichtbarmachung des österreichischen Filmschaffens, für Film- und Medienbildung und ein faires Arbeitsumfeld in der österreichischen Filmbranche ein.

-  [oesterreichische-filmakademie.at](https://www.oesterreichische-filmakademie.at)
-  office@oesterreichische-filmakademie.at
-  [oesterreichischerfilmpreis](https://www.facebook.com/oesterreichischerfilmpreis)
-  [oesterreichischefilmakademie](https://www.instagram.com/oesterreichischefilmakademie)





CINEMA NEXT – JUNGER FILM AUS ÖSTERREICH

promotet und unterstützt seit 2011 in Kinos, auf Festivals und online das Schaffen und Anliegen junger Film-kreativer. Seit 2023 ist online auch ein umfassender Überblick über Film-förderungen für Einzelpersonen abrufbar.

-  [cinemanext.at](https://www.cinemanext.at)
-  info@cinemanext.at
-  [cinemanext01](https://www.facebook.com/cinemanext01)
-  [cinemanext_at](https://www.instagram.com/cinemanext_at)

FILMAKADEMIE WIEN

ist die einzige universitäre Ausbildungsstätte in Österreich für die Bereiche Regie, Drehbuch, Cinematography, Montage, Produktion und Digital Art – Compositing.

-  [filmakademie.wien](https://www.filmakademie.wien)
-  filmakademie@mdw.ac.at
-  [filmakwien](https://www.facebook.com/filmakwien)
-  [filmakademie_wien](https://www.instagram.com/filmakademie_wien)

IMPRESSUM

Akademie des Österreichischen Films, AÖF Produktion GmbH, Stiftgasse 25/2, 1070 Wien
Tel: +43 1 890 20 33, office@oesterreichische-filmakademie.at, Grafik: William Knaack, Druck: Printpool
Stand: November 2024

FINANZIERUNG

Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport (BMKOES) Sektion IV– Kunst und Kultur, Filmabteilung	5
Österreichisches Filminstitut (ÖFI)	5
Media Desk Austria	6
Filmstandort Austria (FISApplus)	6
Filmfonds Wien (FFW)	7
Stadt Wien Kultur (MA 7)	7
Fernsehfonds Austria (RTR)	8
Österreichischer Rundfunk (ORF)	8

VERWERTUNG

Austrian Films	10
sixpackfilm	10
Lemonade Films	11

ARBEITSBEDINGUNGEN, RECHTE, INTERESSENSVERTRETUNG

Dachverband der Österreichischen Filmschaffenden	13
Verwertungsgesellschaft der Filmschaffenden (VdFS)	14
Verwertungsgesellschaft für audiovisuelle Medien (VAM)	14
Fachverband der Film- und Musikwirtschaft (FAMA)	15
Gewerkschaft younion	15

FINAN ZIERUNG

BUNDESMINISTERIUM FÜR KUNST, KULTUR, ÖFFENTLICHEN DIENST UND SPORT (BMKÖES) SEKTION IV – KUNST UND KULTUR, FILMABTEILUNG

In den Zuständigkeitsbereich der Filmabteilung des BMKÖS fallen die Förderung innovativer Projekte im Bereich des Spiel-, Dokumentar-, Animations- und Experimentalfilms (Entwicklung, Herstellung und Verbreitung), die gezielte Förderung des Filmnachwuchses und einzelner Filmschaffender über Stipendien, Spezialprogramme (z.B. Pixel, Bytes + Film) und Preise, die Förderung filmkultureller Institutionen

wie etwa Filmfestivals, Programmkinos und Filmarchive, die finanziellen und rechtlichen Angelegenheiten des Österreichischen Filminstituts, die Vertretung Österreichs in internationalen Filmförderungsgremien (zum Beispiel Creative Europe/EU und Eurimages/Europarat), die Mitwirkung bei Filmwirtschaftsabkommen, audiovisuelle Angelegenheiten im Bereich von WTO und GATS und die Erhaltung des audiovisuellen Erbes.

🌐 bmkoes.gv.at/Kunst-und-Kultur/film
 @ film@bmkoes.gv.at
 f [bmkoes.gv.at](https://www.facebook.com/bmkoes.gv.at); [pixelbytesfilm](https://www.facebook.com/pixelbytesfilm)
 📷 [kunstkulturministerium](https://www.instagram.com/kunstkulturministerium)
 in [bmkoes](https://www.linkedin.com/company/bmkoes)

≡ Bundesministerium
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport



ÖSTERREICHISCHES FILMINSTITUT (ÖFI)

Das Österreichische Filminstitut (ÖFI) ist die bundesweite Förderstelle für Kinofilmproduktionen und Verwertung mit Sitz in Wien. Das Institut bietet unterschiedliche Förderschienen: die selektive Förderschiene in Zusammenarbeit mit einer unabhängigen Projektkommission, den automatischen Fördermechanismus Referenzmittel und die neue Standortförderung „ÖFI+“. Gefördert werden alle Phasen des Filmschaffens – Stoffentwicklung, Projektentwicklung, Herstellung und nationale und internationale Verwertung – und die berufliche Weiterbildung. Neu ist die Abteilung Talents & Training mit

dem Förderprogramm für Debütfilme, „Talent LAB“. Das Ziel der Förderung ist es, österreichische Filme und Koproduktionen zu unterstützen, die sowohl im Inland als auch international ein breites Publikum und künstlerische Anerkennung auf Festivals erreichen können. Dadurch soll das österreichische Filmschaffen in seiner wirtschaftlichen und kulturellen Eigenständigkeit und Qualität gestärkt werden. Zusätzlich setzt das ÖFI Anreizmodelle und Impulse zu den Themen Gender & Diversity, Green Filming und KI, um die Zukunftsfähigkeit und Vielfalt der österreichischen Filmkultur zu sichern.

🌐 filminstitut.at
 @ office@filminstitut.at
 f [filminstitut](https://www.facebook.com/filminstitut)
 📷 [filminstitut](https://www.instagram.com/filminstitut)




österreichisches
film institut




MEDIA DESK AUSTRIA

Der Creative Europe Desk Austria - MEDIA ist gemeinsam mit dem Culture Desk im BMKÖS angesiedelt. MEDIA ist das EU Programm zur Unterstützung der Filmbranche und bietet Förderungen für Filmproduzent:innen, Verleiher:innen, Veranstalter:innen von Festivals/Filmmärkten/Trainings, Kinos, und digitale Tools. Die Aufgaben des MEDIA Desks umfassen neben der Beratung der Branche zum breitgefächerten Angebot des MEDIA-Programms in den Bereichen Förderung, Professionalisierung, Marktzugang und Innovation auch die Veranstaltung von Infoevents, Branchen-

kooperationen, Sichtbarmachen erfolgreicher Projekte, und die Begleitung von Antragsteller:innen bei der Einreichung. Jedes am MEDIA Programm teilnehmende Land verfügt über einen MEDIA Desk, diese bilden ein verlässliches Netzwerk, stehen im regelmäßigen Austausch zu aktuelle Themen und veranstalten gemeinsame Events und Kooperationen. Zentral sind Veranstaltungen, durch welche die europäische Zusammenarbeit im audiovisuellen Bereich und der europäische Kontext gestärkt werden, sowie die Vermittlung von Vernetzungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten.

 creativeeurope.at
 creativeeuropeMEDIA@bmkoes.gv.at
 [creativeeurope.at](https://www.facebook.com/creativeeurope.at)

 **Bundesministerium**
 Kunst, Kultur,
 öffentlicher Dienst und Sport



FILMSTANDORT AUSTRIA (FISApplus)

Seit Anfang 2023 existiert das neue Incentive FISApplus. Mit FISApplus werden im Rahmen von Serviceproduktionen internationale Filme und Serien im Bereich Kino, TV & Streaming (inkl. Produktionsteile wie Postproduktion, Animation, VFX oder Filmmusik) sowie österreichische TV- und Streaming-Produktionen unterstützt. Ziel ist es, die Wettbewerbsfähigkeit Österreichs als Filmstandort für die Zukunft zu sichern und das Interesse von internationalen Produktionen an Österreich zu

wecken. FISApplus ist die Fördermaßnahme des Bundesministeriums für Arbeit und Wirtschaft und wird von der Austria Wirtschaftsservice Gesellschaft mbH (aws) abgewickelt.

Die nationale Film Commission FILM in AUSTRIA ist erste und zentrale Anlaufstelle zur Begleitung und Unterstützung von internationalen Film- und TV- und Streaming-Projekten und von potentiellen Förderungswerbenden im Rahmen von FISApplus.

 fisapplus.com
 filminaustria@aba.gv.at








FILMFONDS WIEN (FFW)

Wien ist Zentrum der österreichischen Film- und Medienproduktion: Von hier kommen entscheidende Impulse für die Entwicklung der österreichischen Filmwirtschaft. Als Filmförderung der Stadt Wien unterstützt der Filmfonds Wien mit einem Jahresbudget von 13,5 Millionen Euro den Film- und Medienstandort und stärkt Wien somit auch als Drehscheibe für das internationale Filmschaffen. In Verfolgung dieser Ziele vergibt der Filmfonds Wien Zuschüsse für Projektentwicklung, Herstellung und Verwertung von Kino- und TV-Produktionen. Die eingereichten Projekte werden von einer unabhängigen Expertenjury nach ihrer kulturellen, künstlerischen und

filmwirtschaftlichen Bedeutung für Wien beurteilt. Um der nächsten Generation Filmschaffender den beruflichen Einstieg zu erleichtern und eine nachhaltige Entwicklung des österreichischen Films zu gewährleisten, bildet der Nachwuchs in der Projektentwicklungs- und Herstellungsförderung einen Schwerpunkt. Zudem hat der Filmfonds Wien gemeinsam mit dem Österreichischen Filminstitut dieses Jahr das Förderprogramm für Nachwuchsfilmschaffende Talent LAB gestartet.

Ein besonderes Augenmerk gilt außerdem der klimaneutralen Filmproduktion und dem paritätischen Geschlechteranteil der Förderungen.

-  filmfonds-wien.at
-  office@filmfonds-wien.at
-  [filmfondswien](https://www.facebook.com/filmfondswien)
-  [filmfondswien](https://www.instagram.com/filmfondswien)
-  [filmfondswien](https://twitter.com/filmfondswien)

**FILM
FONDS
WIEN**





STADT WIEN KULTUR (MA 7)

Die Filmförderung innerhalb der Stadt Wien Kultur fördert neben Festivals, Kinos, Filminstitutionen und -initiativen vorrangig die Filmherstellung (Projektentwicklung, Herstellung, Verwertung) von Experimentalfilmen, Dokumentarfilmen und (Kurz)Spielfilmen, die im bes-

ten Falle auch in Wien gedreht werden. Sämtliche Ansuchen zur Filmherstellung werden einem Fachbeirat vorgelegt.

Es gibt drei Einreichtermine pro Jahr, die Antragstellung erfolgt ausschließlich via Online-Formular.

-  wien.gv.at/amtshelfer/kultur/projekte/subventionen/film
-  film@ma07.wien.gv.at

 **Stadt
Wien** | Kultur





FERNSEHFONDS AUSTRIA (RTR)

Der FERNSEHFONDS AUSTRIA wurde im Jahr 2004 von der Bundesregierung mit dem Ziel eingerichtet, österreichische TV-Produzent:innen nachhaltig zu stärken. Hierfür stehen jährlich 13,5 Mio. Euro zur Verfügung. Gefördert werden fachlich qualifizierte, unabhängige Produktionsunternehmen mit einer Betriebsstätte in Österreich in der Herstellung und Verwertung von Filmen, Serien und Dokumentationen. Die Förderung beträgt bis zu max. 20 % der Gesamtherstellungskosten, bei Erfüllung bestimmter Kriterien sogar bis zu 30 %. Neben dem FERNSEHFONDS AUSTRIA

gibt es noch weitere Förderungen in der Zuständigkeit der Rundfunk und Telekom Regulierungs-GmbH (Fachbereich Medien):

- Der Privatrundfunkfonds 20 Mio. Euro p.a.
- Der Nichtkommerzielle Rundfunkfonds 6,25 Mio. p.a.
- Der Fonds zur Förderung der digitalen Transformation mit 20 Mio. Euro p.a.
- Der Digitalisierungsfonds 1,5 Mio. Euro p.a.
- Die Förderung der Produktion von Audio-Podcasts mit 0,5 Mio. Euro p.a.

 rtr.at/Foerderungen
 @ foerderungen@rtr.at
 [foerderungsfonds-austria](https://www.linkedin.com/company/foerderungsfonds-austria)




ÖSTERREICHISCHER RUNDFUNK (ORF)

Mit dem Film/Fernseh-Abkommen unterstützt der Österreichische Rundfunk seit nunmehr mehr als 40 Jahren die Produktion einheimischer Kinofilme. Voraussetzung für die Mit-Finanzierung einer Herstellung durch den ORF ist eine Förderzusage des Österreichischen Film Instituts oder, im Rahmen der Innovations- und Nachwuchsförderung, einer anderen österreichischen Filmförderstelle (BMKÖS oder anderen Länderinstitutionen). Entscheidungen über die Mittelvergabe werden von der Gemeinsamen Kommission des Film/Fernseh-Abkommens getroffen, die mit je drei Vertreter:innen des ORF (zur Zeit: Mag.

Katharina Schenk, Dr. Klaus Lintschinger und Mag. Margit Maier) und drei Vertreter:innen des Österreichischen Film Instituts besetzt ist. Anträge zum Film/Fernseh-Abkommen haben dem Filmförderungsgesetz und dem ORF-Gesetz zu entsprechen und sind beim Österreichischen Film Institut abzugeben. Die exakten Einreichtermine (zumindest drei pro Kalenderjahr) werden auf der Website des Österreichischen Film Instituts veröffentlicht.

Für Fragen zum Film/Fernseh-Abkommen wenden Sie sich bitte an das Film/Fernseh-Abkommen.

 tv.orf.at
 @ filmfernsehabonnementfp6@orf.at



VER
WERTUNG



AUSTRIAN FILMS

Agentur, die sich der internationalen Promotion des österreichischen Kinofilms widmet.

Wir sind als gemeinnütziger Verein organisiert und stellen Produzent:innen und Filmemacher:innen Expertise und Netzwerk als unentgeltliche Serviceleistung zur Verfügung, wenn es darum geht, die in Österreich produzierten Kinofilme beim Sprung in die internationale Verwertung und im besten Fall in die weltweite Sichtbarkeit zu begleiten.

AUSTRIAN FILMS

- übernimmt auf der Basis festgelegter Kriterien (siehe QR) für österreichische

 austrianfilms.com
 office@austrianfilms.com
 [austrianfilms](https://www.instagram.com/austrianfilms)

Kinofilme die Vertretung in der internationalen Promotion; dazu gehören das Festivalbooking (inkl. Verhandlung der Screening Fees) und die Promotion der Filme über die digitalen Informationskanäle von AUSTRIAN FILMS

- berät bei Festival- und Vertriebsstrategien
- organisiert für besonders relevante Festivals Sichtungen in Wien oder verschickt gesicherte Sichtungslinks
- ist auf wesentlichen Festivals präsent, in Cannes und Berlin mit eigenem Stand
- verfügt über ein globales Netzwerk aus Festivalleiter:innen, Kurator:innen, Weltvertrieben, internationalen Verleihfirmen und Medien

**AUSTRIAN
FILMS**






SIXPACKFILM

Das wichtigste Ziel der Arbeit von sixpackfilm besteht in der Herstellung von Öffentlichkeit für das österreichische künstlerische Film- und Videoschaffen im In- und Ausland.

Dies geschieht auf dem Weg des Vertriebs, des Verleihs, sowie der Konzeption und Organisation von Veranstaltungen im In- und Ausland. Nach ihrer

Festivalauswertung gelangen sämtliche Arbeiten in unseren Verleih, wo sie unkompliziert bestellt werden können. Mehr als 2.300 Titel zählt derzeit unser Verleihprogramm, in dem sich auch historische Klassiker der österreichischen Avantgarde entdecken lassen.

sixpackfilm ist eine Non-Profit-Organisation (Verein).

 sixpackfilm.com
 office@sixpackfilm.com
 [sixpackfilmvienna](https://www.instagram.com/sixpackfilmvienna)

sixpackfilm



LEMONADE FILMS

„Refreshing Films“ ist der Slogan von Lemonade Films, der Agentur für Festivalstrategien & Verleih, die 2018 von Julia Fabrick und Marija Milovanovic gegründet wurde.

Lemonade Films fokussiert sich auf weltweite Verwertungsstrategien von österreichischen Kurzfilmen bis zu 30 Minuten und Mixed Media Projekten, wie Installationen, VR-Filmen oder online

Performances. Ziel ist die öffentliche Wahrnehmung, mediale Aufmerksamkeit und qualitative Präsentation von österreichischen Filmen zu fördern und einem breiten Publikum zugänglich zu machen. In den Katalog von Lemonade Films werden jährlich in etwa zehn Projekte aufgenommen, die durch ihre originellen Erzählweisen neue Akzente in der österreichischen wie internationalen Film-landschaften setzen.

 refreshingfilms.com
 info@refreshingfilms.com
 [lemonadefilmsvienna](https://www.facebook.com/lemonadefilmsvienna)
 [lemonade_films](https://www.instagram.com/lemonade_films)



ARBEITS
BEDIN
GUNGEN,
RECHTE,
INTER
ESSENS
VERTRE
TUNG

DACHVERBAND DER ÖSTERREICHISCHEN FILMSCHAFFENDEN

Der Dachverband der österreichischen Filmschaffenden vereint 17 Interessens- und Berufsvereinigungen, die gemeinsam alle Gewerke des Filmschaffens repräsentieren. Er ist das kultur- und filmpolitische Sprachrohr der Filmschaffenden. Im Dialog mit den Mitgliedsverbänden werden richtungsweisende politische Positionen erarbeitet und Veranstaltungen zu Entwicklungen rund um das Filmschaffen abgehalten.

2019 hat der Dachverband die Anlauf- und Beratungsstelle #we_do! ins Leben gerufen, um Diskriminierung, sexuellem Missbrauch, Ungleichbehandlung sowie jeglicher Form von Machtmissbrauch entgegenzuwirken.

Der Dachverband ist in wichtigen film- und kulturpolitischen Gremien aktiv und ist Mitglied im Kulturrat Österreich, einem Zusammenschluss von Interessensvertretungen in Kunst, Kultur und freie Medien.

Zudem ist der Dachverband Gründungsmitglied der ARGE Kulturelle Vielfalt der UNESCO Österreich und Mitglied der Initiative Urheberrecht Österreich, deren Ziel die Verbesserung der gesetzlichen

Rahmenbedingungen im Bereich Urheber:innenrecht ist.

Der Dachverband vertritt folgende Verbände:

AAC Verband österreichischer Kameraleute – ADA Österreichischer Regieverband – AEA Österreichischer Filmeditor:innenverband – ACOM Austrian Composers – dok.at Interessensgemeinschaft österreichischer Dokumentarfilm – Drehbuchverband Austria – FC Gloria Feminismus Vernetzung Film – Filmmakeup Austrian Association of Film-Makeup, Hair and SFX Artists – FTA Filmtown Austria Berufsvereinigung der Filmtonschaffenden Österreichs – Leuchtkraft Österreichischer Berufsverband für Filmlicht und Grip – Verband Filmregie Österreich – VGFC Austria Verband Green Film Consultants Austria – VÖAP Vereinigung Österreichischer Aufnahmeleiter*innen, Produktionsleiter*innen und Produktionskoordinator*innen – VOECD Verband Österreichischer Casting Directors – VÖF Verband österreichischer Filmausstatter:innen – VÖFS Verband Österreichischer Filmschauspieler*innen – VORS Verband österreichischer RegieassistentInnen, ADs und Script Supervisor

- 🌐 filmschaffende.at
- @ office@filmschaffende.at
- f [dachverbandderoesterreichischenfilmschaffenden](https://www.facebook.com/dachverbandderoesterreichischenfilmschaffenden)
- © [dachverband_filmschaffende](https://www.instagram.com/dachverband_filmschaffende)

DACHVERBAND
Austrian Filmmakers Association




VERWERTUNGSGESELLSCHAFT DER FILMSCHAFFENDEN (VDFS)

Die VdFS nimmt treuhändig und kollektiv die Urheber- und Leistungsschutzrechte der Berufsgruppen Regie, Kamera, Filmschnitt, Szenenbild, Kostümbild und Schauspiel wahr.

Die VdFS verteilt Tantiemen an Filmschaffende, ausübende Künstler:innen im audiovisuellen Bereich und deren Rechtsnachfolger:innen, die aus Zweitverwertungsrechten sowie gesetzlichen Vergütungs- und Beteiligungsansprüchen resultieren. Die VdFS widmet aufgrund gesetzlicher Vorgaben und freiwilliger Abzüge einen Teil ihrer

Einnahmen sozialen und kulturellen Einrichtungen (SKE). Damit unterstützt sie ihre Mitglieder in sozialen Notlagen und im Bereich der Aus- und Weiterbildung. Außerdem fördert die VdFS Filmfestivals und filmbezogene Projekte und leistet einen finanziellen Beitrag für die Berufsverbände der Filmschaffenden. Die VdFS berät ihre Mitglieder in (film-)urheberrechtlichen Fragen. Sie setzt sich bei Novellierungen des Urheber- und Verwertungsgesellschaftenrechts für die Interessen der Filmschaffenden ein und vertritt diese auf nationaler, europäischer und internationaler Ebene.

 vdfs.at
 office@vdfs.at
 vdfs.at
 vdfs.at




 Verwertungs-
 gesellschaft der
 Filmschaffenden



VERWERTUNGSGESELLSCHAFT FÜR AUDIOVISUELLE MEDIEN (VAM)

Die VAM Verwertungsgesellschaft für audiovisuelle Medien GmbH ist eine nicht auf Gewinn ausgerichtete Verwertungsgesellschaft. Betriebsgegenstand ist die Nutzbarmachung von Rechten an Werken und verwandten Schutzrechten oder Geltendmachung anderer Ansprüche nach dem Urheberrechtsgesetz, insbesondere an Filmwerken, Lichtbildern sowie sonstigen (audio-)visuellen Produktionen aller Art. Die VAM GmbH nimmt insbesondere Vergütungsansprüche, wie diese im Urheberrechtsgesetz definiert sind, für Filmhersteller:innen und andere vergleichbare Rechteinhaber:innen wahr und verteilt die verein-

namten Entgelte an ihre Bezugsberechtigten. Durch eine geregelte Vergabe von finanziellen Mitteln aus den sozialen und kulturellen Einrichtungen (SKE) werden diverse Projekte gefördert. Gefördert werden bei Erfüllung der in den SKE-Richtlinien genannten Bedingungen bspw. Abschlussarbeiten im Fach Produktion an der Filmakademie oder gleichwertigen Institutionen sowie Filmfestivals und Preise, die von der VAM im Rahmen von Festivals vergeben werden. Nähere Informationen zu den Voraussetzungen für Förderungen finden Sie in den SKE-Richtlinien auf der Website der VAM.

 vam.cc
 office@vam.cc





FACHVERBAND DER FILM- UND MUSIKWIRTSCHAFT (FAMA)

Der Fachverband der Film- und Musikwirtschaft (aka Film and Music Austria (FAMA)) ist die gesetzliche Vertretung der Unternehmer:innen/Arbeitgeber:innen in Österreich. Der Bundesverband hat mehr als 7.000 Mitgliedsunternehmen, 2/3 davon sind im Bereich Film tätig.

Filmproduktion ist ein freies Gewerbe: ein Befähigungsnachweis für die Unternehmensgründung ist nicht erforderlich. 75% der FAMA-Mitglieder sind Ein-Personen-Unternehmen (EPU). Die Wirtschaftskammern Österreichs

bieten speziell für EPU eine Reihe von Serviceleistungen und Informationen zu Steuern, Recht, Betriebswirtschaft, Finanzierung/Förderungen und soziale Absicherung. Diese ergänzen Branchenvertretungen mit fachspezifischer Beratung und Interessenvertretung. Die interessenpolitischen Schwerpunkte des Fachverbands liegen in der Stärkung des Kreativ- und Produktionsstandorts Österreich und in der Gewährleistung von ausgewogenen und vertragssicheren Rahmenbedingungen für die zahlreichen Berufsgruppen in der Film- und Musikbranche.

🌐 filmandmusicaustria.at
 @ fama@wko.at
 f [filmandmusicaustria](https://www.facebook.com/filmandmusicaustria)
 📧 wko_fama
 🏠 [fv-film-und-musikwirtschaft](https://www.fv-film-und-musikwirtschaft.at)



GEWERKSCHAFT YOUNION

Die younion / Sektion Film, audiovisuelle Medien ist die sozialpartnerschaftliche Vertretung aller der Filmarbeiter:innen sowie Mitarbeiter:innen in filmnahen Berufen wie Postproduktionshäuser, Tonstudios, Sounddesigner aber auch der Mitarbeiter:innen der CD und DVD-Produktionen. Der Vorstand der gewerkschaftlichen Vertretung setzt sich aus Mitarbeiter:innen verschiedener Filmgewerke und des Betriebsrates der Sony Salzburg zusammen. Was macht die younion? Kollektivvertragsverhandlungen mit der Wirtschaftskammer und den Arbeitgebervertreter:innen; Kontrolle von

Arbeitsverträgen; rechtliche Beratung der Mitglieder; rechtliche Vertretung vor Gericht im Bereich des Arbeitsrechts. Unsere Ziele: Abschaffung der Tagesgeringfügigkeit; Reduktion der Arbeitszeiten; planbares Privatleben für Filmschaffende; Abschaffung des §7; Recht auf Zeitausgleich ab der 41. Stunde im Anhang an ein Projekt; Verbesserung der sozialen Absicherung; bessere Einbindung von EPU in die gewerkschaftliche Arbeit.

Wie werde ich Mitglied der younion? Online über die Website im Bereich „Ressourcen“.

🌐 younionfilm.at
 @ office@younionfilm.at
 f [younionfilm](https://www.younionfilm.at)
 📧 younionfilm_austria



Diese Broschüre entstand
zum Infotag Film 2024, eine Initiative von

**CINEMA
NEXT**
Junger Film
aus Österreich

**Akademie des
Österreichischen Films**

FILMAKADEMIE WIEN